

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kalk / Deutz / Mülheim / Rath / Heumar
6./7. Juni 2025 | 23. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns

EXPRESS Die Woche

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu: www.bit.ly/edw-zustellung oder per Mail an: reklamation@rdw-koeln.de

Zustellung und private (Klein-)Anzeigen: (02232) 945200 privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen: gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de



MARKISENTUCH-TAUSCH AKTIONSWOCHEN VERLÄNGERT!

Jetzt noch sparen: 20 % RABATT bis 21.06.2025

FRANZ AACHEN Infos & Termin unter 0228 - 46 69 89
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

16 Millionen Ausleihen: Zehn Jahre KVB-Rad

Köln. 10 Jahre KVB-Leihräder – da zieht das Verkehrsunternehmen Bilanz. Am 8. Mai 2015 rollten die ersten Leihräder der KVB durch Köln. Seitdem hat sich das Leihradangebot, das die KVB zusammen mit ihrem Partner nextbike (Leipzig) betreibt, im Kölner Verkehr etabliert. Seit 2021 besteht die Flotte aus 3000 Rädern, die als „KVB-Rad 2.0“ die erste Generation ablösten.

Insgesamt 16 Millionen Ausleihen konnten in den vergangenen zehn Jahren verzeichnet werden. Bisher wurde jedes Jahr die vorjährige Nachfrage übertroffen – die Nutzer haben somit jedes Jahr einen neuen Nachfragerekord eingefahren. Aktuell sind 365.914 Nutzer registriert. Das entspricht etwa einem Drittel der Einwohnerschaft Kölns. Bei einer über die Jahre konstant gebliebenen durchschnittlichen Fahrtweite von 1,7 Kilometer



27,2 Mio. Kilometer wurden mit den KVB-Bike bereits „erradel“
Foto: Archiv

(Luftlinie; real mehr) wurden in den vergangenen zehn Jahren mindestens 27,2 Millionen emissionsfreie Kilometer mit den KVB-Rädern zurückgelegt. Radfahren mit konventionellen Rädern setzt weder das klimaschädliche Kohlendioxid (CO₂), noch gesundheitsgefährdende Stickoxide (NO_x) frei. Das Leihradangebot ist in den Tarif des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) sowie in das Deutschlandticket integriert. Nutzerinnen und Nutzer mit einem Abo des VRS oder mit einem bei der KVB erworbenen Deutschlandticket in Form einer Chipkarte können die KVB-Räder bei jeder Fahrt bis zu 30 Minuten kostenfrei nutzen.

Planung schon weit: Die Domstadt als Zentrum der Rhein-Ruhr Spiele

Olympia in Köln?



Grafik: Abi/stock.adobe.com / Montage: EXPRESS - Die Woche

An 15 Orten sprudelt's wieder

Köln. Der meteorologische Sommer hat begonnen: Zum Saisonauftakt öffnet die Stadt Köln den Wasserspielplatz im Inneren Grüngürtel. Er steht ab sofort wieder zur Verfügung. Im Anschluss daran sprudelt das Wasser nach und nach auch auf den anderen 15 Wasserspielplätzen im Stadtgebiet.

In diesem Jahr gehen auch die Wasserspielangebote im Nippeser Tälchen in Nippes und am Taunusplatz in Humboldt/Grembier wieder an den Start. Hier lagen über längere Zeit komplexe Rohrschäden vor, die nun durch eine Fachfirma aufwendig instandgesetzt wurden. Gerade der

Spielplatz im Nippeser Tälchen ist mit seiner schönen Parklage, den vielen Matschstellen und der nahegelegenen Gastronomie ein beliebtes Ausflugsziel für Familien. Der Wasserspielplatz im Inneren Grüngürtel zwischen der Venloer Straße und der Vogelsanger Straße ist das größte öffentliche Wasserspielangebot für Kinder und Jugendliche der Stadt Köln. Auf der 1.300 Quadratmeter großen, im Jahr 2021 eröffneten Fläche sorgen zahlreiche Spielattraktionen für Wasserspaß.

Die Anlage ist komplett barrierefrei und ermöglicht ein gemeinsames inklusives Spielen. Aus Gründen der Nachhal-

SIEMENS
SN43ES06UE Unterbau-Geschirrspüler 60 cm

- Besteckkorb
- Startzeitvorwahl
- Restzeitanzeige
- Aqua Stop

Miele
S 8360 Powerline

- 890 Watt
- 12 m Aktionsradius
- AirClean-Filter

verschiedene Sorten

549,99

219,99

7,99

Mo-Sa 9-19 Uhr

HERFORT www.expert.de/bergischgladbach · bw@herfort24.de · Hotline 02202 / 18 88 51

expert Bergisch Gladbach GmbH · Richard-Zanders-Straße 11

Familienanzeigen

Alle Traueranzeigen auch online auf [wirtrauern.de](#)

Was Du für uns gewesen, das wissen wir allein.
Hab Dank für Deine Liebe, Du wirst unvergessen sein.

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen,
sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Edith
und Familie

Willi Hagedorn
3. Mai 2025

Niederkassel-Lülsdorf, im Juni 2025

Mit großer Bestürzung und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Kollegen

Dirk Schreiber

Im Alter von 53 Jahren verstarb Herr Schreiber viel zu früh. Herr Schreiber war über viele Jahre ein engagierter und zuverlässiger Mitarbeiter der DEUTZ AG. Mit seinem Fachwissen, seiner Hilfsbereitschaft und seiner Menschlichkeit hat er das Team bereichert und Spuren hinterlassen.

Sein plötzlicher Verlust hinterlässt eine große Lücke. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, den Angehörigen und allen, die ihm nahestanden. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Aufsichtsrat, Vorstand, Betriebsrat und Belegschaft der DEUTZ AG



Sein Herz war groß, seine Liebe bedingungslos,
sein Rat klug und sein Lächeln voller Wärme.
Wir werden ihn schmerzlich vermissen,
doch in unseren Herzen lebt er weiter.

Alfred Schulisch

* 27.3.1937 † 28.5.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Uschi
Marcus und Silvia
mit Joanne und Louisa
Thomas und Zorica
mit Giulia, Nico und Neven

Traueranschrift: Familie Schulisch
c/o Bestattungshaus Korte, Oranienstraße 1, 51103 Köln
Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, 18.6.2025 um 12.00 Uhr
in der Trauerhalle auf dem Mülheimer Friedhof, 51103 Köln-Hohenberg, Frankfurter Straße 293-297. Anschließend erfolgt die Beisetzung.

Bestattungen J. Frings
Taunusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt
Telefon 0221 / 831249

Kölsche Bestattunge (n)

„Op kölsche Aat en kölsche Ääd“ - mir kunne dat!
en janz Kölle un drömeröm, alle Friedhöfe

BESTATTUNGEN KLING
Akazienweg 143 · Köln-Bickendorf
(0221) 544 355 immer erreichbar
www.dudegraever.de · www.bestattungen-kling.de

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul

Paul Gabert ist nun 104**Das ist der älteste Kölner**

Paul Gabert ist der älteste Kölner. Er hat seinen 104. Geburtstag jetzt im Arnold-Overzier-Haus am Severinswall gefeiert.

Foto: Clemens Schminke

Der älteste Kölner ist im Jahr 1921 in der Dasselstraße zur Welt gekommen: Paul Gabert feierte nun seinen 104. Geburtstag.

darauf ankomme, „sich nicht unterkriegen zu lassen“.

1949 kehrte er nach Köln zurück, wurde ebenfalls Malermeister und arbeitete im Betrieb des Vaters mit. Als dieser wegzog, führte er das Geschäft alleine weiter.

Zehn Jahre war er verheiratet, bis seine Frau Elisabeth starb. Die zahlreichen Reisen, die er unternahm, führten ihn bis nach Japan. In Köln war er in Karnevalsvereinen wie den Kölschen Griechern und Jan von Werth engagiert, und gern besuchte er Gaststätten. Dem FC ist er seit Jahrzehnten eng verbunden; groß ist seine Freude über den Wiederaufstieg des Klubs in die erste Bundesliga.

Auf die Frage, was wichtig sei im Leben, antwortet er: „Geduldig, ehrlich zu sich selber und fair gegenüber anderen Menschen zu sein.“ Zum Geburtstag erwartete er seine Großnichte Bärbel Kaulen aus Norddeutschland, Freunde und Bürgermeister Ralf Heinen, der die Glückwünsche der Stadt überbrachte.

mittler
VORSORGE + BESTATTUNGEN

Gut, dass alles geregelt ist!
Setzen Sie auf unsere Erfahrung und Kompetenz seit 1931.
Hausbesuche auf Wunsch.
Telefon: 0221 . 85 10 07
Köln, Kalk-Mülheimer Straße 14
www.mittler-bestattungen.de

BESTATTUNGEN CONDÉ
Berliner Straße 988
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221-60 15 79

www.flohr-faust-grabsteine.de
Zeitlos schöne Grabsteine zu günstigen Preisen.
Flohr Faust GRABSTEINE GmbH
Wir helfen weiter!
Grabanlagen aus Granit inkl. Einfassung und Montage, Tiefenfundament mit Standfestigkeit, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.
Urnengrab Komplett-Preis € 1.190,-
Einzelgrab Komplett-Preis € 2.250,-
Doppelgrab Komplett-Preis € 3.590,-
Besuchen Sie unsere Ausstellung, finden Sie viele weitere Angebote auch auf unserer Internetseite oder fordern Sie unseren kostenlosen Hauptkatalog an - Wir helfen weiter!
Luxemburger Straße 249-251 · 50354 Hürth-Hermülheim · 02233 70 00 34

**Alles rund ums Haus**
Kompetente Fachfirmen in ihrer Nähe empfehlen sich!

ERD BAUELEMENTE
02203 - 2 45 90
Oder
erobauelemente@netcologne.de

Reparatur/Kundendienst Service
Für Fenster Türen und Rollläden
*Alle Hersteller
roma WIRUS SORPATERL SCHÜCO WURTH Nüting

Walter Benthues
MEISTERBETRIEB
Ihr Rolladendoktor

Markisen • Rolladen • Jalousien
Garagentore • Terrassendächer
Einbruchschutz • Elektroantriebe

Lustheide 56, 51427 Berg. Gladbach-Refrath
Tel. 0 22 04 - 30 56 94
walter.benthues@netcologne.de
www.ihr-rolladendoktor.de

Darauf kommt es bei Dämmstoffen an

Welcher Dämmstoff am besten passt, ist von der konkreten Bausituation und den individuellen Anforderungen abhängig.
Foto: Inga Kjer/dpa-mag

Köln. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen mineralischen, synthetischen und natürlichen Dämmstoffen. Doch welcher Dämmstoff passt wann am besten? Und welche Kriterien sind bei der Auswahl entscheidend? „Private Bauherren und Modernisierer sollten bei der Auswahl von Dämmstoffen nicht nur auf die Dämmwirkung achten, also wie gut ein Material Wärme zurückhält“, rät Erik Stange vom Bauherren

Schutzbund. Bauherren sollten die Entscheidung für einen Dämmstoff vielmehr im Gesamtzusammenhang des Bauvorhabens treffen. „Es kommt darauf an, dass der Dämmstoff zur konkreten Bausituation passt – ob Neubau oder Sanierung – und zu den individuellen Anforderungen, etwa in puncto Nachhaltigkeit oder Schallschutz“, so Stange. Er zählt wichtige Kriterien auf, die bei der Entscheidung eine Rolle spielen

können. Dazu zählen: Brand- schutz, Feuchte-Verhalten, Wärmeleitfähigkeit, ökologische Verträglichkeit sowie spätere Entsorgung.

Häufig ist es also Abwägungssache. „Mineralwolle etwa ist nicht brennbar und vielleicht einsetzbar, während synthetische Stoffe wie Polystyrol eine sehr gute Dämmeistung bei geringem Gewicht bieten, aber ökologisch weniger vorteilhaft sind“, erklärt Stange. Um eine sinnvolle Aus-

wahl treffen zu können, sollten Bauherren sich über die Eigenschaften der Dämmstoffe gut informieren.

Besonders wichtig ist die Wärmeleitfähigkeit des Materials. Je niedriger dieser Wert ist, desto besser eignet sich das Material grundsätzlich zur Dämmung. Liegt dieser zwischen 0,03 und 0,05 Watt pro Meter und Kelvin, handelt es sich um einen guten Wert, erklärt Stange. Bei einer Wärmeleitfähigkeit unter 0,03 Watt

pro Meter und Kelvin sprechen Experten von einem sehr guten Dämmstoff.

Übrigens: Die Dämmwirkung beschreibt das Gesamtergebnis im Bauteil. Sie hängt nicht nur von der Wärmeleitfähigkeit des verwendeten Materials ab, sondern auch von der Dicke der Dämmsschicht sowie vom Aufbau und der Ausführung des gesamten Bauteils.

Außerdem ist entscheidend, wie Dämmstoffe sich gegenüber Feuchtigkeit verhalten. Dazu erklärt Stange: Ein „diffusionsoffener“ Dämmstoff könnte – im Gegensatz zu „diffusionsdichten“ Dämmstoffen – Wasser und Wasserdampf aufnehmen, speichern und wieder abgeben. Die „Kapillaraktivität“ informiert über die Möglichkeit eines Dämmstoffs, Feuchtigkeit aktiv innerhalb des Materials zu transportieren.

Überdies werden Baustoffe auch mit Blick auf ihre Brennbarkeit gemäß der DIN 4102 in Baustoffklassen eingeteilt: A1, A2, B1, B2, B3. Dabei ist A1 laut BSB die höchste Klassifizierung – sie bedeutet nicht brennbar. Die Klassen B1 bis B3 gelten als brennbar, wobei B1 als „schwer entflammbar“ noch zulässig ist.

GLAS-SERVICE SELBST GMBH
Tel. 0221/89 11 89 • Fax 8 90 27 81
glaserei.selbst@gmx.de

Dellbrücker Familie dachte erst an eine Ratte im Abflussrohr



Auch wenn sie niedlich bis über beide Ohren sind, Waschbären sind wilde Raubtiere.

Foto: Edwin Butter - stock.adobe.com

Besucher entpuppt sich als Waschbär

Wenn ein Rohr verstopft ist oder gereinigt werden muss, rückt Patrick Heinen (40) an. Jetzt hatte der Angestellte des Kölner Unternehmens „Rohr- und Abwassertechnik Schleifer“ allerdings einen Einsatz, den er so schnell nicht vergessen wird.

von IRIS KLINGELHÖFER

Köln. Eine Familie aus Dellbrück brauchte Hilfe – wegen einer angeblichen Ratte. „Es hieß, dass das Tier seit mehr als einem Tag hinter der Wand, wo das Abflussrohr der Toilette verschwindet, sitzen würde. Zu sehen sei sie nicht, aber zu hören“, erzählt Patrick im Gespräch mit dem EXPRESS. Steckt da wirklich ein großer Nager im Rohr? „Mir kam das schon spanisch vor, weil Ratten normalerweise abhauen und nicht sitzen bleiben, schon gar nicht 24 Stunden lang“, so Patrick.

Vor Ort bauten er und sein Kollege die Toilette ab. Für den Fall, dass tatsächlich eine Ratte rauspringt, schlossen sie die Badezimmertür und „bewaffneten“ sich vorsichtshalber mit einem Besenstiel, einem Kehrblech und einem Eimer.

Nach erstem Schock kam die Entwarnung

„Als mein Kollege das WC von der Wand nahm, zeigte sich ein Näschen im Abflussrohr, dann kam der Kopf – der war ziemlich groß. Mein Kollege schrie nur „Riesen-Ratte!“, erzählt Patrick und muss im Nachhinein grinzen. Denn er hatte schnell erkannt, dass es keine Ratte war, sondern ein kleiner, pitschnasser Waschbär.

„Der Kleine hatte 24 Stunden das langen Waterboarding hinter sich, weil die Familie immer wieder die Toilette abgezogen hatte in der Hoffnung, dass die Ratte „verschwindet“, so der

Rohrreinigungs-Experte. Dabei habe dieser sein typisches Waschbären-Meckern von sich gegeben.

Patrick: „Wir haben ihm dann einen Eimer entgegen gehalten. Da ist er von alleine hineingeklettert.“ Die betroffene Familie sei auch sehr tierlieb gewesen und habe die Tierrettung anrufen wollen. „Wir waren uns nicht sicher, ob der Waschbär nicht zu schwach war, um einfach wieder ausgesetzt zu werden“, erklärt er.

Da das Haus der Familie in der Nähe eines Wäldchens steht, in dem eine Waschbären-Familie wohnen soll, vermutet der 40-Jährige, dass der Kleine aufs Dach geklettert ist und über die dortige Entlüftung in den Kanal geplumpst ist.

Waschbärchen gerettet! Und der Chef von Patrick und seinem Kollegen ist mit Recht tierisch stolz auf sein tolles Team.



Völlig durchnässt und etwas geschwächt sitzt der junge Waschbär nach seiner Rettung im Eimer.

Foto: Heinen

THEATERABO
Rathaussaal Porz 2025/26

jeweils 20 Uhr

Kalter weißer Mann

Samstag, 4.10.2025

Mein Name ist Erling

Samstag, 29.11.2025

Drei Männer und ein Baby

Samstag, 13.12.2025

Es ist nur eine Phase, Hase

Samstag, 7.3.2026

Der Vorname

Samstag, 25.4.2026

Bürgeramt: 105 Euro
Költicket: 115 Euro

www.rathaussaal-porz.de
alle Karten unter:

költicket Hotline 0221 2801 &

T: 0221 221 - 97333

Stadt Köln



Römerlager wird multimedial

Deutz. Wo einst römische Legionäre das Kastell Divitia bewachten, erklären jetzt 16 neue Infotafeln, eine große Übersichtskarte und ein digitales „Fernrohr“ wie sich 1700 Jahre Geschichte in Deutz erhalten haben. Die Anlage bildet den Schlusspunkt des EU geförderten Projekts „Rheinboulevard Deutz“.

Die Tafeln stehen dort, wo Mauern und Bodendenkmäler des spätromischen Kastells noch heute schlummern. Besucher erfahren, welche Fundamente unter ihren Füßen liegen, wo mittelalterliche Mauern verliefen und wie später ein preußischer Kopfbahnhof an gleicher Stelle entstand. Wer tiefer einsteigen will,

scannet den QR-Code auf jeder Stele; dahinter verbergen sich weiterführende Texte, Karten und Bilder.

Eine Besonderheit ist das fest installierte „Fernrohr“ auf dem sogenannten Historischen Balkon.

Wer hindurchblickt, sieht

eine virtuelle Rekonstruktion des Kastells passgenau über die heutige Uferlandschaft gelegt

– eine Art Augmented Reality ohne Handy.

Vor Ort stellten Melanie Ihlenfeld, Leiterin des Amts für Landschaftspflege und Grünflächen, und Prof. Marcus Trier,

Direktor des Römisch-Germanischen Museums, das System vor. „Hier kann jeder in wenigen Minuten 1700 Jahre Deutz in Echtzeit aufblättern.“

Mit dem Informationssystem ist der Rheinboulevard nun komplett. Bleibt also nur noch eins: hinfahren, QR-Code scannen – und 1700 Jahre Deutz in Echtzeit aufblättern.

Eine Nacht voller Musik

Dünnwald. Die Dünnwald-Musiknacht geht am Samstag, 14. Juni 2025, in die siebte Runde – und macht den Kölner Stadtteil erneut zum Klang-Parcours.

Um 20 Uhr legen an 16 unterschiedlichen Spielorten die ersten Acts los: Jazz im Biergarten, Chor in der Kirche, Rock im Vereinsheim, Singer-Songwriter im Hinterhof. Ein Set dauert maximal 40 Minuten. Punkt 21 Uhr startet die zweite Runde – das gleiche Programm, aber wer möchte, steht jetzt vor einer anderen Bühne. Gleiches Spiel folgt um 22 und 23 Uhr. So kann man an einem Abend vier Konzerte in vier Locations erleben. Damit niemand den Weg verfehlt, pendeln fünf Traktorgespanne auf zwei festen Routen durch Dünnwald. Sie fahren im 20-Minuten-Takt bis Mitternacht. Eintrittskarten gelten für alle Spielorte und alle Slots – einmal zahlen.

Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...

www.wuenschs.de
Angebote gültig vom 10.06. bis 14.06.2025

Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckeres ...frisch, fix&fertig

Wünsch's Würstchen GmbH

Hermann-Löns-Str.130
Bergisch Gladbach
Tel.(02202) 299 48-0
Mo-Sa von 6-18 Uhr

Für jeden: preiswert+gut einkaufen!

Kia Motors

jetzt auch in Bensberg
Autohaus Baldsiefen
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

cluster Komplettbäder aus einer Hand inkl. aller Handwerksleistungen
HEIZUNGEN & BÄDER
Hauptstraße 274 • Köln (Porz) • 0 22 03 - 89 64 90
www.duester.com

2.hand-Kaufhalle EMMAUS
Riesenauswahl auf 2000 m²
– stündlich neue Gebrauchtwaren,
Küchen, Hausrat, Kleidung ...
Eigene Parkplätze – barrierefreier Zugang
Von Köln S11 bis Duckterath oder
Linie 3/18 bis Thielchenbrück/Fußweg
Schloderdicher Weg 48 • 51469 Berg. Gladbach
0152/28540306

Informationsveranstaltung des Expertennetzwerkes Osteoporose e.V.

Aktuelles zur Volkskrankheit Osteoporose

Ein spannendes Programm erwartet Sie:

Neben Vorträgen zu aktuellen Themen wie DMP-Osteoporose (Prof. C. Niedhart/Heinsberg),

Wann
14.06.2025
von 11:00-14:00

einer Podiumsdiskussion „Was könnte besser laufen“ werden auch Themen wie

Wo
MedAix Rückenzentrum
LESKANPARK,
Waltherstr. 49-51,
51069 Köln-Dellbrück

knochengesunde Ernährung, Sport & Bewegung bei

Wer
Patienten/Angehörige/
Interessierte

Osteoporose, und „Individuelle Osteoporose Therapie/ DVO Leitlinie 2023“ Teil des Programms sein.

Eine verbindliche Anmeldung bei MedAix ist erforderlich!*

Auch wird es Gelegenheit geben, Fragen an die Referenten zu stellen.



*Einfach QR-Code scannen und anmelden!



WÜNSCH'S heute

...preiswert in EURO:
Schweinefilet in Roasted Garlic Marinade 100 g 1,19
Rinderbraten aus der Semerrolle 100 g 1,69
Deutsche Qualitätshähnchenschenkel frisch 100 g 0,67
Käseknacker im Naturdarm 100 g 1,19
Haushmacher Leberwurst 100 g 1,09
Putengeschnetzeltes indisches mit aromatischer Ananascurrynote 100 g 0,81
Kräuterbutter 100 g 1,98
★ Hauseigene pikante Gewürzmischung empfohlen für den Grill mit Aromabeutel 250 g – 5,09 € 100 g 2,03

Wünsch's Würstchen GmbH
Hermann-Löns-Str.130
Bergisch Gladbach
Tel.(02202) 299 48-0
Mo-Sa von 6-18 Uhr

Für jeden: preiswert+gut einkaufen!

WÜNSCH'S Fleischspezialitäten
...mit Sicherheit – Qualität aus Meisterhand

KÖLN BRÜCK
IG Handel, Handwerk und Gewerbe

B. Abbing
Malermeister, Köln-Brück
Tel.: 84 23 78, 0172/244 1944
maler-abbing@web.de

BRÜCK
IG Handel, Handwerk und Gewerbe
Kauf und Service ohne Streß.

GLAS-SERVICE SELBST GMBH
Tel. 0221/89 11 89 • Fax 8 90 27 81
glaserei.selbst@gmx.de

Elektro Ernst
MEISTERBETRIEB
Elektro-Installation, Kundendienst
51109 Köln, Olperer Str. 903
Tel. 84 15 12, 01 71/4 58 46 24

W. Bentheues
Rolladen+Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Tel. 0 22 04 / 30 56 94

HECKMANN Immobilien
Olperer Straße 935, 51109 Köln (Brück)
Telefon: 02 21 / 98 933 633

Planungen weit vorangeschritten: Domstadt soll Zentrum der Rhein-Ruhr-Spiele werden

Olympia in Köln?

Der Traum von Olympischen Spielen an Rhein und Ruhr nimmt Formen an, auch wenn über einige entscheidende Eckdaten weiterhin keine Klarheit herrscht.

NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst jedenfalls scheint heftigst infiziert vom Virus Olympia. Er trug die Idee jüngst im Sport- und Olympia-Museum in Köln mit Verve und sichtlicher Begeisterung vor. Anderthalb Stunden dauerte die Konzept-Präsentation durch Wüst und die Oberhäupter der beteiligten Städte vor einer Delegation des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Auch die Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker war dabei. „Wir wollen ein großes Fest des Sports feiern, mit nie dagewesenen Zuschauerzahlen, mit spektakulären Sportstätten, getragen von einer sportbegeisterten Bevölkerung“, sagte Wüst: „NRW kann Sportgroßereignisse organisieren und wir sind von Herzen gern Gastgeber.“

von SUSANNE ROHLFING

Köln. Es geht um die Jahre 2036, 2040 oder 2044. Wann die Spiele für welches Jahr vergeben werden und für wann das Internationale Olympische Komitee (IOC) wieder mit einem europäischen Ausrichter plant, ist aktuell völlig unklar. Zunächst muss Ende Juni die neue IOC-Präsidentin Kirsty Coventry die Geschäfte von ihrem deutschen Vorgänger Thomas Bach übernehmen.

Saudi-Arabien, Katar, Indien und der afrikanische Kontinent stehen bereits Schlange mit dem Wunsch, Olympia-Ausrichter zu werden. Und für die nächsten Europa-Spiele gilt Budapest als starker Kandidat. Es dürfte also schwer werden für Deutschland, egal mit wel-



So stellen sich die Planer das Olympiastadion mit dem angrenzenden olympischen Dorf in Chorweiler vor. Visualisierung: Photothek Media Lab

cher Stadt oder Region. Rhein-Ruhr hat sich nun also offiziell in den Kreis der Ausrichter-Interessenten begeben, zuvor hatten bereits München und Berlin dem DOSB ihre Konzepte präsentiert, am vergangenen Samstag folgte Hamburg. Der Dachverband des deutschen Sports muss dann entscheiden, mit welcher Stadt oder Region man in den Wettbewerb gehen will.

Der Zeitplan sieht dabei so aus: Bis zum Ende des Jahres prüft der DOSB die vier Bewerbungen anhand eines zuvor aufgestellten Kriterienkatalogs und gibt bekannt, wer alle Anforderungen erfüllt und im Rennen bleibt. Dann können die Bewerber Bürgerbeteiligungen durchführen – wenn sie wollen. Eine Vorgabe des DOSB oder des IOC ist das nicht. Wüst kündigte an, dass es in NRW Bürgerentscheide geben soll, voraussichtlich zeitgleich in allen beteiligten Städten. Im September 2026 will der DOSB dann entscheiden, mit welchem deutschen Ausrichter er sich um die Austragung Olympischer und Paralympischer Spiele bewerben will.

Auf Rhein und Ruhr würde man zu 95 Prozent auf bestehende oder temporär ertüchtigte oder errichtete Sportstätten zurückgreifen, sagte Wüst. Die spektakulärste Idee: Im Stadion auf Schalke soll ein temporäres Schwimmbad errichtet werden – 60.000 Zuschauer bei olympischen Schwimmwettbewerben wären ein Novum. Die Paraspotter freut der Plan, die Finalsiege ihrer Ballsportarten in der Kölner Lanxess-Arena stattfinden zu lassen – auch 20.000 Zuschauer sind nicht unbedingt Alltag im paralympischen Sport.

Köln hätte zudem gute Chancen, das Herz der NRW-Spiele zu werden. Die im Stadtbezirk Chorweiler liegende Fläche „Kreuzfeld“, die ohnehin ein

neuer Stadtteil Kölns werden soll, gilt als möglicher Standort für ein temporäres Leichtathletik-Stadion für 50.000 Zuschauer mit angeschlossenem Olympischen Dorf für die Athletinnen und Athleten. Allerdings hat das mit den Planungen befasste Architektur- und Stadtplanungs-Büro Planquadrat aus Darmstadt auch in Essen eine geeignete Fläche ausgemacht. Wer Stadion und Dorf bekommt, soll am Ende der DOSB entscheiden. Hendrik Wüst trug diese interessante Deutung vor: „So ein Konzept verträgt zwei Möglichkeiten, wir bieten Planungssicherheit durch Flexibilität.“

Planquadrat hat die Ideen in schön anzusehende Visualisie-

rungen gefasst. Das Leichtathletikstadion sei als Baustelle gedacht, sagte Geschäftsführer Herbert Elfers, an der nach den Spielen weitergebaut werden könnte. Die Athletenunterkünfte würden dann zu Wohnungen und das Stadion zum Zentrum eines neuen Stadtteils. Wo um Medaillen gerannt, gesprungen und geworfen wurde, sollen öffentliche Grünflächen entstehen, eingerahmt vom ovalen Stadionkomplex, in den Gewerbe, Gastronomie, ein Kindergarten und soziale Einrichtungen einziehen könnten.

Bleibt die Frage: Was soll das alles kosten? Die Antworten vorerst: sehr vage. „Der Planungsstand ist viel zu früh, um heute zu sagen: Das ist das

Preisschild“, sagte Wüst. Er versprach aber: „Es wird keine immensen Kosten geben, die ausschließlich für Olympia sind.“

Volker Bouffier, ehemaliger Ministerpräsident Hessens für die CDU und aktuell „Vorstand mit besonderen Aufgaben“ beim DOSB, teilte mit, dass die Bewerbungskosten vom IOC ja ohnehin deutlich runterschraubt worden seien. Ob das die Steuerzahler beruhigt? Zuletzt war die Idee von Sommerspielen 2024 in Hamburg am Vorabend der Einwohner gescheitert, wohl auch, weil es keine klaren Pläne zur Finanzierung gab. In München verhinderte die Bevölkerung mit einem Nein den Versuch, die Winterspiele 2022 nach Deutschland zu holen.

Für Zuversicht war in Köln Dressurreiterin Isabell Werth zuständig, achtmalige Olympiasiegerin und mit 14 Medaillen Deutschlands erfolgreichste Olympionikin. Die 55-Jährige bezeichnete die Region Rhein-Ruhr als „das Herz des deutschen Sports“ und Olympische Spiele als „so viel mehr als ein Ereignis über zwei Wochen“. Mit der Aussicht auf Olympia könnte „ein Ruck durch die Gesellschaft“ gehen und Kindern böte sich eine Perspektive: „Was ist es wert, das Handy wegzulegen und in die Sporthalle oder auf den Platz zu gehen? Der Sport ist das wichtigste Tool unserer Gesellschaft, Menschen zu begeistern und auf die Spur zu kriegen.“

Diese Sportarten sollen in Köln stattfinden

7er-Rugby, Bodenturnen, Bogenschießen, Fußball, Gerätturnen, Leichtathletik, Marathon schwimmen, Radsport (Bahnradrennen), Radsport (Straße), Rhythmishe Sportgymnastik, Trampolinturnen, Triathlon, Para-Bogenschießen, ggf. Para-Leichtathletik, Para-Radsport (Bahn), Para-Radsport (Straße), Para-Triathlon, Rollstuhlbasketball, Rollstuhlrugby und Sitzvolleyball

Bau des neuen Radstadions hat begonnen



Oberbürgermeisterin Henriette Reker (2. v.l.), die Sportstätten-Geschäftsführer Lutz Wingerath (l.) und Frank Höller und NRW-Staatssekretärin Andrea Milz bei der Grundsteinlegung. Foto: Krasniqi

von ALEXANDER BÜGE

Köln. Darauf haben viele Top-Sportler in Köln lange gewartet. Und nach zahlreichen Verzögerungen ist es nun endlich so weit: Das Radstadion in Müngersdorf wird neu gebaut. Der Grundstein für das 122,7 Millionen Euro teure Projekt wurde jedenfalls in der vergangenen Woche im Beisein von Oberbürgermeisterin Henriette Reker gelegt.

Ab der Fertigstellung im Jahr 2027 soll Radsportlern ein Velodrom der Superlative zur Verfügung stehen, in dem

bis zu 4000 Fans Platz haben. Doch nicht nur das. Auch für Profis aus anderen Sportarten ist der Neubau von enormer Bedeutung. Denn das neue Radstadion wird quasi eine kleine Multifunktionshalle, die ganzjährig beheizt und unterschiedlich bestuhlt werden kann. Zudem lassen sich die Spielfelder diverser Sportarten dort problemlos integrieren, sodass das neue Radstadion eben nicht nur Platz für Top-Stars der Radsportszene bietet, sondern künftig auch die Heimspielstätte weiterer Profiteams ist.

Die Drittliga-Basketballer der RheinStars Köln sowie die Zweitliga-Volleyballerinnen der DSHS Snowtrex hatten in den letzten Jahren jedenfalls

keine Halle, die ihren Anforderungen entspricht. Denn während die Lanxess Arena mit bis zu 20.000 Plätzen viel zu groß für diese Vereine ist, sind alle anderen Spielstätten in Köln mit maximal 1000 Plätzen dauerhaft zu klein, um sich als Verein weiter zu entwickeln.

So mussten sowohl die RheinStars als auch die DSHS Snowtrex in den letzten Jah-

ren auf den Aufstieg verzichten, da sie aufgrund einer fehlenden Spielstätte die Anforderungen der jeweiligen Ligen nicht erfüllen konnten. „Wir freuen uns sehr, dass der Bau des Radstadions nun begonnen hat“, sagt RheinStars-Geschäftsführer Stephan Baeck, der gleichzeitig Trainer der besten Kölner Basketball-Mannschaft ist. „Nach der Fertigstellung besteht für uns die Chance, eines Tages sogar in der ersten Liga zu spielen. Für Kölner Basketball-Talente ist das eine tolle Perspektive.“

Jimmy Czimek, der Trainer der DSHS Showtrex, sieht das ähnlich. „Unsere Spielerinnen sind sehr glücklich, dass das Radstadion nun gebaut wird“, sagt Czimek. „Dadurch besteht für sie bald die Möglichkeit, ihre Leistungen vor einem breiteren Publikum präsentieren zu können.“

Ab dem Jahr 2027 könnten neben dem 1. FC Köln und den Haien also weitere lokale Vereine dauerhaft für Furore in der Stadt sorgen. Und Köln hätte dadurch den Beinamen Sportstadt ein Stück weit mehr verdient.

PFINGSTANGEBOT

Aufgrund des großen Erfolgs verlängert!

- 4.06m x 3.50m **4499,-¹**
- 5.06m x 3.50m **4999,-¹**
- 6.06m x 3.50m **5999,-¹**

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR

BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO (NL)

0211-93670214 | WWW.GARTENLUEX.DE

¹Angebote gültig von 04.06.2025 bis zum 10.06.2025. Angebote sind nicht kombinierbar! Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier: https://gartenlux.de/aktion/rabatt-und-aktionsbedingungen. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehörteile wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben. Abbildung ähnlich dem Angebot. Angebotsdächer > 4,06m auf 3 Pfosten.

²Gültig für Käufe im Zeitraum vom 04.06.2025 bis einschließlich 10.06.2025.

GARTENLUX®
KOMFORTABLES LEBEN IM FREIEN

Bis zu €2000 Rabatt auf Glasschiebetüren, mit Markise sogar €3000!¹²

Gratis Heater beim Kauf einer kompletten Überdachung!¹²

Sonntag, den 08.06. geschlossen

EXTRA bis zu 15% RABATT AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

Außergewöhnliche Kunst nahe der Severinsbrücke

Gesucht: Der FC-Schnitzer vom Vringsveedel



Immer wieder aufs Neue heißt es in Köln „Mach et, FC“. Das ist die Botschaft, die vom Baumstumpf ausgeht.
Foto: Demirci

von AYHAN DEMIRCI

Was für eine spektakuläre FC-Schnitzerei an der großen Rampe Richtung Severinsbrücke! Sie befindet sich auf einer Rasenfläche am Fahrbahnrand in Fahrtrichtung Innenstadt. Die Botschaft ist klar zu erkennen, sie springt den Betrachter bei der Vorbeifahrt im Auto oder in der Straßenbahn freudig an. „Mach et, FC“ hat der Holzschnitzer in den Stumpf eines Baumes „geschrieben“.

Köln. Das Werk darf nach dem Aufstieg als Mutmacher für die kommende Bundesliga-Saison betrachtet werden. Nach dem Motto: „FC: Mach et jot in Liga 1“. Ein Geißbock und das FC-Logo machen das liebvolle gestaltete Werk komplett.

Es stellt sich nun aber die Frage: Welchem Talent ist das Ganze zu verdanken? Auf der rückwärtigen Seite des Baumstumpfes hat der „Künstler“ zumindest mit dem Begriff „Vringsveedel“ eine eindeutige Spur hinterlassen. Südstadt also.

Sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung – oder natürlich die Selbstentarnung vom kreativen Kopf höchstpersönlich – nimmt die EXPRESS-Redaktion unter der Mailadresse koeln@express.de dankend entgegen. Anders als bei Sprayaktionen auf Hauswänden ist in diesem Fall auch keine Strafverfolgung zu befürchten.

Vieelleicht erfährt Köln dann auch, ob der FC-Baum mit einer Kettensäge derart in Form gebracht wurde, was anzunehmen ist. Das müsste ja zumindest jemand gehört und dann vielleicht auch gesehen haben. Leider ist bislang nicht bei jedem Schnitzdetail zu erkennen, was es darstellt und bedeutet. Auch da besteht Erklärungsbedarf.

Übrigens startet die Bundesliga am 22. August in die neue, dann 63. Spielzeit. Mach et, FC! Wenn es gut läuft und der erste Sieg gelungen ist, dann sieht man sich vielleicht hinterher auf ein Bierchen am Bäumchen.

ANZEIGE

ANZEIGE

Kraftloses, dünnes Haar kann viele Ursachen haben!



Das sieht niemand gerne – nach dem Kämmen finden sich zahlreiche Haare in der Bürste oder dem Waschbecken. Gerade bei dünnerem Haar ist die Sorge groß, dass es zusätzlich auch noch an Volumen einbüßen könnte.

Wichtig zu wissen: Wer pro Tag um die 60 Haare verliert, muss sich noch keine Gedanken machen. Das ist völlig normal und dem natürlichen Wachstumszyklus der Haare geschuldet. Wachsen nur mehr dünne Haare nach, sollte man aber gegensteuern. Dazu hilft es, die möglichen Ursachen zu kennen.

Warum die Haare ausfallen

Dass die Haare erst im Alter vermehrt ausgehen, ist ein weit

verbreiteter Irrglaube. Tatsächlich gibt es zahlreiche andere Gründe für abnehmendes Haarvolumen, die Frauen in jedem Alter betreffen können:

1. Saisonaler „Haarausfall“ Gerade jetzt im Sommer können vermehrt Haare ausgehen. Der Hintergrund ist einerseits die vermehrte Sonneneinstrahlung, andererseits aber auch die Belastung durch Zusätze in Schwimmbädern oder dem austrocknenden Salzgehalt im Meerwasser.

2. Hormonelle Umstellung Sind die Hormone aus dem Gleichgewicht (etwa während der Wechseljahre), kann das den Wachstumszyklus der Haare verkürzen. Die mögliche Folge ist dünneres und

langsamer nachwachsendes Haar. Auch in der Stillzeit werden die Haare lichter – Frauen verlieren dann bis zu 30 % ihrer Haare.

3. Zu häufiges Föhnen Beim Föhnen gilt: Weniger ist mehr. Die Haare also am besten lufttrocknen lassen – gerade jetzt, wo es draußen ohnehin wieder wärmer ist. Wenn trotzdem geföhnt wird, sollten Sie immer auf einen Abstand von mindestens 20 cm zwischen Föhn und Haaren achten.

Warum Haare spröde und brüchig werden?

Was viele nicht wissen: Ein Ungleichgewicht im Nährstoffhaushalt kann zu dünnem, sprödem und brüchigem

Haar führen. Umso wichtiger ist es die Haarfollikel von innen heraus zu unterstützen. Gegensteuern kann man zum Glück mit der richtigen Nährstoffkombination:

Eine gezielte Versorgung mit Biotin leistet einen Beitrag zum Erhalt normaler Haare. Es ist auch als „Schönheitsvit-

amin“ bekannt und spielt eine elementare Rolle für die Haarsubstanz. Steht dem Haar zu wenig davon zur Verfügung, kann nicht ausreichend Keratin gebildet werden und es wird spröde und brüchig. Doch Biotin allein ist nicht genug. Durch eine Kombination mit den wichtigen Spurenelementen Eisen, Zink und Selen werden die Haarwurzeln umfassend mit Nährstoffen versorgt.

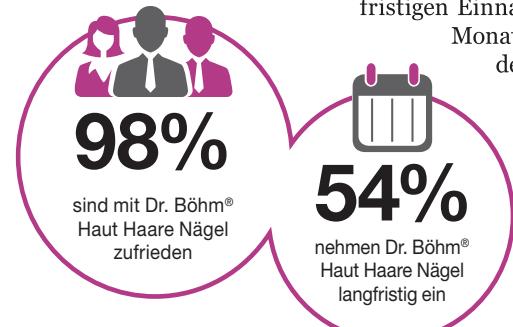
Was Apotheker empfehlen

Diese Kombination an Nährstoffen ist in den Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten enthalten. Zusätzlich punktet das Produkt mit organischem Schwefel (MSM) und hohem Anteil an Kieselerde, die neben der enthaltenen Goldhirse ein natürlicher Lieferant von Silizium ist. Bereits im Mittelalter war die Goldhirse als „Schönheitskorn“ bekannt.

Besonders interessant: Alle Produkte von Dr. Böhm® werden unter höchsten Arzneimittelstandards produziert – keine Selbstverständlichkeit für Nahrungsergänzungsmittel.

Umfrage bestätigt Zufriedenheit

Eine groß angelegte Umfrage unter Anwendern von Dr. Böhm® Haut Haare Nägel bestätigt deren Zufriedenheit. Von über 130 Teilnehmern waren 98% zufrieden oder sehr zufrieden. Da die besten Ergebnisse bei einer langfristigen Einnahme (über 2–3 Monate) erzielt werden, nimmt auch mehr als die Hälfte der Befragten das Präparat mehrmals pro Jahr ein.¹



¹Kundenbefragung seit 2018

Sehen: Jahn! Hören: Jahn!

50% gespart

1 Glas geschenkt

Ohne Einschränkungen

für alle Brillengläser: Kunststoff, Gleitsicht, hohe Stärken, usw.



optik jahn
HÖRAKUSTIK

04126 BERGKHEIM Hauptstraße 13 Tel: 0221/144098 0221 BRÜHL Uhlandstraße 103 Glesker-Galerie Tel: 02230/569045 01102 KÖLN-KALK Köln-Hochstraße 55 Köln-Arenaden Tel: 0221/55505860 01145 KÖLN-PORZ City-Center-Porz Tel: 0221/961172 02482 BERGBACH-GLADBACH Hermannstraße 20 Rheinberg-Galerie Tel: 02203/977315 02235 BONN-BEUEL Kreuzstraße 1 Tel: 0228/9736080 03879 EURPICHEN Herkulesstraße 11 Tel: 0221/557070

Optik Jahn Hörakustik ist ein Angebot der Optik Jahn GmbH Von der Weltmarktstraße 3, 51149 Köln

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

APOTHEKEN-TIPP

bei schütterem Haar



Eine Zusammensetzung, die Apotheker und Anwender überzeugt:

- ✓ Biotin, Zink und Selen für den Erhalt normaler Haare
- ✓ Hochdosierte Kieselerde und Goldhirse liefern Silizium
- ✓ Ergänzt durch natürlichen Schwefel (MSM) und weitere wichtige Spurenelemente

Dr. Böhm® – höchste Qualität aus der Apotheke

Dr. Böhm® kombiniert seit über 50 Jahren erfolgreich traditionelles Heilwissen mit aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen und höchsten Arzneimittel-Standards. Das Ergebnis: Optimal dosierte, effektive und gut verträgliche Präparate. Mehr Infos unter drboehm.com

¹Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel lt. IQIVIA Österreich OTC Offtake MAT 03/2025



Dr. Böhm Haut Haare Nägel ist als Monatspackung (60 Stk.) sowie als 3-monatige Schönheitskur (180 Stk.) zum Vorteilspreis erhältlich. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach.

Für Ihre Apotheke
PZN: 19485477, 180 Stk. UVP 49,90 €
PZN: 15390975, 60 Stk. UVP 19,90 €

Ihr Marktplatz



Ihr Online-Marktplatz
kleinanzeigenmarkt
-rheinland.de

yourIMMO

YOURJOB.de

Automarkt
Bauen & Wohnen
Bekanntschafte
Immobilien
Kleinanzeigen
Reisemarkt
Stellenmarkt

Bekanntschafte

Ehewünsche/ Bekanntschafte



Mann NR. 53/183/89, sucht Frau für Affäre. freieheitundgenuss@gmail.com

Reisemarkt

Belgien



Ferienhaus, De Haan, belgische Küste, strandnähe, bis 5 Personen, Juli frei ☎ 01577-1414340

Bauen & Wohnen

Bauen & Wohnen

Bauunternehmen führt aus: Renovieren, Sanieren, Putz, Mauern, Malerarbeiten, auch Kleinaufträge. ☎ 0157-77392797
Bauunternehmen Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch, Tief, Innenausbau usw., auch Kleinaufträge. 02666-9885347



Automarkt

Verschiedene

Galerie Schweizer! kauft schöne Möbel, Teppiche, Bilder, Porzellan, Silberbesteck, Zinn, Pelze, Nähmaschine, Uhren, Gewehre, Militaria, Instrumente, Briefmarken Karneval Orden, umr. Bitte alles anbieten Herrn V. Wernicke TEL: 02238-461 8455 Lessing Str. 1 Pulheim 50259

Fahrzeug- Kaufgesuche

Suche Gebrauchtfahrzeuge
Zustand egal
Automobile Hürth
Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

Aktion! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW/LKW-Ankauf. Sie erhalten den besten Preis! ☎ 0172-4038446



Immobilien

Verkäufe Häuser

Brühl, MFH, 2 Etagen + ausgebautes Dachgeschoss, voll unterkellert, Terrasse, traumhafter Garten + gemauerter Pavillon, 3 Stellplätze, davon 1 Carport, 2 EBK, davon eine neu, 3 Bäder, Gasheizung, komplett saniert, BJ 1927, ideal als Mehrgenerationenhaus, Preisvorstellung 649.000 €, weitere Informationen unter 02232-943700

Immobilien- gesuche

Immowerk21 sucht dringend für seine Kunden: ETW's, Ein-/Zwei-familienhäuser, Mehrfamilienhäuser sowie Baugrundstücke. ☎ 0163-5130569 Immowerk21 GBR
MFH v. privat gesucht ☎ 0157-92493109

Kleinanzeigen

Vermischtes

Alles nur wegen Belästigung, ging es gegen mich. Was sich ereignet Jetzt mehr unter: www.bel-themen.de

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265
1a Abfallbeisetzung, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung!
1a Abfallsortung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621
Elektriker Haustechnik - PC-Service - BÜCOTECH ☎ 0172-956042
Malerarbeiten sauber, preiswert ☎ 02234-4308098
Malermeister H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Rüstsanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken ☎ 0172-2421526, eMail: hans-peter.kneis@kneis.de, www.hk-neis.de

Mauremeister D. Reuter, Reparaturen. ☎ 0170-3838905

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Häusliche Pflege

Ist Ihr Wannenrand zu hoch? Badewannen für Nachfrüng in nur 5 Stunden, 100% wasserfest. Durch Ihre Pflegekasse voll finanziert! Wansa Badkonzept www.wansa.de 02171/399259

Nette Frau sucht neue Vollzeit Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich spreche gut Deutsch und lese gerne vor. Ich habe Erfahrung mit Demenz und bettlägerigen Menschen. Nur Langfristig! Mit eigenem Schlafraum. ☎ 01579-2452045

Veranstaltungen

Tanz & Parkinson - Ein Tanzworkshop für Menschen mit Parkinson, Angehörige und Interessierte. 11.6. - 13.6.2025, 11 - 14 Uhr, ehrenfeldstudios, Wibmannstraße 38, Köln, Info & Anmeldung: elhabell@web.de



IMPRESSUM

Wochenzeitung
für die Stadt Köln
mit 11 Teilauflagen

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 19, 50735 Köln
Team Regional: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional@duMont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192,
50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffer (Leitung und ViSdP),
Wohnhaft in Niederkassel

Holger Bienert
Alexander Büge
Serkhan Gürlek

Zustellung:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co.
KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

yourIMMO

yourIMMO

YOURJOB.de

Stellenmarkt

Stellen- gesuche

Frau sucht Putzstelle. ☎ 01521-8530615

Reinigungskraft für Treppenhauseinsatz in Sült und Südstadt und/oder Buchheim gesucht, Minijob, SVP Müller Immobilien, 0160-8225232

Arbeitsangebote

Haushaltshilfe dringend gesucht. ☎ 0162-3600796

Haushaltshilfe in Köln-Niehl für Tierhaushalt gesucht. 3 x 4 Stunden pro Woche. ☎ 0162-7144188 ab 10:00 Uhr

Haushaltshilfe, erfahrene, flexibel, in EFH, Ostheim, 1 x pro Woche 3 Stunden, Minijob, heilisim@gmail.com

Haushaltshilfe sucht Verstärkung für Treppenhauseinsatz, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu

Zuverlässige Reinigungskraft für Gebäudereinigung auf Voll- und Teilzeit im Kölner Raum gesucht. Gute Bezahlung, freundliches Team, ☎ 0162-4170366, jobs@clevers-cologne.de

Arbeitsgesuche

Gärtner sucht Arbeit und macht alles rund ums Haus ☎ 0152-18660949

Hausmeisterservice, Entrümpelung, Gartenarbeiten und was sonst noch so im Alltag ansteht! Rufen Sie gerne an: 01520 5944287

Dachdecker sucht Arbeit, Flachdachreparaturen, Garage etc. ☎ 01520-3760516

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 0221-71597450

Frau mit Erfahrung sucht Putz- und Bügelstelle oder Treppenhauseinsigung in Köln. ☎ 0162-41310274

Malermeisterin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Übernahme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

In Angebot von:
 Anzeigenblätter.de



YOURJOB.de

Ihre
Anzeigen
auch
online!

BAUMDIENST MÖDL

Erledige Gartenarbeit von A-Z

inkl. Entsorgung, kostenlose Besichtigung zur Festpreis-ermittlung vor Ort möglich, Termine sichern unter Telefon

PORZER BAUMDIENST

günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigen Standorten

Heckenschnitt - kostenlose Beratung
0 22 03 / 10 35 37

0-10 Fahrten Kosten alle Gartenarbeiten je nach Art zum Festpreis!, Rückenschiff von Hecken, Sträuchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung ☎ 0221-6807759

Profi-Gartenarbeit zum Festpreis! Termin kurzfristig frei. ☎ 0221-16921061

Kaufgesuche

Achtung, Barres für Rares! Ihr Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl., Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. ☎ 0177-8460980

Ankauf von hochwertiger Bekleidung/ auch Pelzbekleidung, Leder, Handtaschen, Schuhe ☎ 0178-4104864

Kaufe alte Bücher, Comics, VHS, Kassetten, Fotopap. ☎ 01784104864

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. 0171-3572560

KAUFE MODELLEISENBAHN ALLER ART!

Auch große Sammlungsauflösung, Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/ 964 577 81

Kaufe Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Markenuhren, Handarbeit, Modeschmuck, Zinn, Münzen, Militär, Designerhandtasche, Streichinstrumente, Teppiche. Zahle bar, Privat. ☎ 0171-6226707

Sammler sucht!!! Antik-Trödel-Kurioste, Briefmarken, Bücher, Gemälde, Zinn, Bronze-Figuren, Jagdgewölbe, Puppen, Porzellan, Teppiche, Militaria, Abzeichen, Musikinstrumente, Silberbesteck, Möbel, Pelze, Münzen, Uhren, Modeschmuck, Bernstein, Koralle, Zahngold, Tafelsilber, Goldschmuck, Kamas, Märklin, Trachten, M. Kier, ☎ 0174-3698139

Wir kaufen fast Alles ☎ 02235-840288, 0176-64026873, shlomograb@gmail.com



Zum Ausbau unseres Logistiknetzes suchen wir für die Auslieferung unserer Zeitungen und Beilagen im Großraum Köln/Bonn selbstständige Spediteure.

Was wir bieten: eine langfristige Partnerschaft mit einem etablierten Vertriebsunternehmen, wöchentliche Auflfräge, aufwandsbezogene Vergütung.

Was wir erwarten: Transporter mit einer Zuladung von mindestens 1 t, Selbstständigkeit & Zuverlässigkeit, Einstädtigkeit, einsetzbar

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

bewerbung@rdw-koeln.de

02203 18 83 50

RDW

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln



Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt Springer (m/w/d), die uns auf Mini-Job-Basis oder in Festanstellung (Teilzeit) flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. Bewerben Sie sich jetzt!

02203 1883 99

0175 999 44 00

bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

YOURJOB.de

In Kooperation mit stellenanzeigen.de

Auch online unter **YOURJOB.de****Stellenmarkt****Stellenangebote**

Bürokraft m/w/d gesucht auf Minijob Basis 2 x in der Woche á 5 Stunden. Die Tage sind flexibel. Erfahrung in MS Dynamics. Standort Köln 0160-7161021

Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 Jahre 0175-8231548

Für junge Mütter bis hin zur Rentnerin, flexible Arbeitszeiten, und gute Verdienstmöglichkeiten im Telefon-Erotik-Bereich. Tel. 0221-96446218

Hausmeisterunterstützung 556 € Köln 0173-2549161

Hauswart (w/m/d) für unsere Wohnanlagen in Köln -Völzeit! Kommen Sie ins Hammer-Team der Unternehmensgruppe Sahlé Wohnen. Freuen Sie sich auf einen sicheren Arbeitsplatz, unbefristetes Arbeitsverhältnis, 30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeitregelung, einen Dienstwagen für Fahrten zu den Einsatzorten. Diensthandy. Ihre Talente setzen Sie z.B. bei der Kontrolle der Haustechnik, Instandhaltung/Renovierungsmaßnahmen der Wohnungen und Sauberhaltung der Außenanlagen ein - vor allem aber sind Sie Ansprechpartner für unsere Mieter vor Ort. Sie passen perfekt in unser Team, wenn Sie eine abgeschlossene Ausbildung im Handwerk und einen Berufsschein Klasse B haben. Können interessant? Das ist es auch! Senden Sie Ihre Bewerbung mit Ihren Kontaktdaten und Lebenslauf an: Unternehmensgruppe Sahlé Wohnen, bewerbung@sahle.de. Wir freuen uns auf Sie!

Lagerarbeiter/Staplerfahrer für gut bezahlte Dauerstellung AGILIS-Zeitarbeit 0221-234785

Maschinen-/Anlagenführer zu guten Bedingungen AGILIS-Zeitarbeit GmbH 0221-234785

MFA (m/w/d) in Vollzeit für die Anmeldung und Telefonzentrale gesucht! Wir sind eine große radiologische-nuklearmedizinische Gemeinschaftspraxis in Köln-Kalk und suchen nach sofort Verstärkung. Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als MFA, Freude an der Arbeit im Team, sind flexibel, belastbar und zuverlässig. Sie arbeiten selbstständig und haben Freude am dem Umgang mit Patienten*innen. Dann bewerben Sie sich in unserer Praxis. Es erwartet Sie eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem freundlichen und dynamischen Team. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an jobs@radiologie-koeln-kalk.de.

Physiopraxis sucht Physios und Massagetherapeuten für Troisdorf. 0177-4005700

Physiotherapeut*in m/w/d, baldmöglichst in Voll-/Teilzeit oder Minijob. Alle AZ-Modelle willkommen. Werde Teil und Mitgestalter eines netten, motivierten Teams in einer modernen Praxis in Köln-Pesch. Sehr gute Bezahlung, Fortbildungsunterstützung sowie Zusatzleistungen. Bewerbung unter info@physio-ritterbeck.de oder 0176-22519529 oder 0221-95318065.

Reinigungskraft (w/m/d) für die Schulreinigung auf Teilzeit oder Minijobbasis nach Köln-Deutz gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag ab 14:00 Uhr oder 15:00 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicherz, 0221-851143.

Reinigungskraft (w/m/d) für die Schulreinigung auf Minijobbasis nach Köln-Dellbrück gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag 16:00 Uhr oder 17:45 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicherz, 0221-851143.

Reinigungskraft m/w/d für Büroreinigung auf geringfügiger Basis ca. 8.5 Std. wöchentlich ab sofort für Köln-Ossendorf gesucht. Gebäudereinigung D. Hansen GmbH 02208-919350

Spielhalle in Köln sucht Mitarbeiter in Vollzeit ab sofort 0221-5955953

Rezeptionist und Reinigungskraft für Hotel im Grelgen gesucht! Wohnung auch möglich! (Kontakt: 02203-96999, Email: fo@aoc-hotel.de)

Wir suchen mehrere Minijob und Teilzeit-Mitarbeiter für ein größeres Objekt in Köln Braunsfeld, Maarweg ab 16.06.25. Arbeitszeit ab 17.00 Uhr. Schlüsselstelle, Std.-Lohn 14,25 €. Näheres unter 0172-4735699

Du bist **Rentner/in** oder **Frührenter/in** möchtest aber noch gebraucht werden?

Reinigungskraft (m/w/d) auf Teilzeit für div. Objekte im Rhein-Erft-Kreis und Köln gesucht
Dann haben wir genau das Richtige für Dich! Wir suchen Dich als **Fahrer** (m/w/d) in Aushilfe oder Teilzeit für Personen mit Behinderungen.
Führerschein Klasse B ist Voraussetzung.

Münch GmbH Frechen
0 22 34 / 5 35 00

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für Hürth

Auto-Schlosser
(m/w/d)

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
h.luderich@kleins-backstube.de
oder telefonisch unter: 02233-96336-44

Stadtbäckerei Hürth
Klein's Backstube GmbH
Max-Planck-Str. 42 · 50354 Hürth
www.kleinsbackstube.de



Aushilfe gesucht!
für unser Lager, auf Mini-Job-Basis
Arbeitsort: 51149 Köln

Sie unterstützen unser Team im Lager bei Bündel- und Kommissionierungsarbeiten. Erfahrung in diesem Bereich ist nicht zwingend erforderlich, aber von Vorteil.

Die Arbeitszeiten gestalten wir individuell in Absprache mit Ihnen. Arbeitstage sind Donnerstag und/oder Freitag.

Interessiert? Schreiben Sie uns:
bewerbung@rdw-koeln.de

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Ein Angebot von:
Rheinische Anzeigenblätter.de

Ihre Anzeigen auch online!

YOURJOB.de

In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**



Jede Woche bringen wir die neueste Ausgabe unseres Anzeigenblattes zu Ihnen nach Hause. Damit das auch künftig so bleibt, benötigen wir Ihre Unterstützung.


Wir suchen Ferienvertretungen...

Nutzen Sie die Chance auf einen attraktiven Zuverdienst in den Sommerferien. Jeder(r) ab 13 Jahren ist willkommen! Ergänzend suchen wir auch Springer mit eigenem PKW, die uns flexibel unterstützen. Sprechen Sie uns an - gemeinsam finden wir die Stelle, die am besten zu Ihnen passt!

... und Zustellerbetreuer/Kontrolleure!

Eine abwechslungsreiche Tätigkeit auf Mini-Job-Basis: Begleiten Sie unsere Zusteller vor Ort, stellen Sie neues Personal ein und leisten Sie einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherstellung unserer guten Verteilqualität.

Telefon: 02203 1883 99

WhatsApp: 0175 999 44 00

E-Mail: bewerbung@rdw-koeln.de

Willkommen im Team!


Wir suchen Logistikpartner...

Für die Auslieferung unserer Zeitungen und Beilagen suchen wir selbstständige Unternehmer. Haben Sie ein Fahrzeug mit einer Zuladung ab 1t? Dann freuen wir uns von Ihnen zu hören!

... und Lageraushilfen!

In unserem Lager in Köln-Porz unterstützen Sie uns bei Bündel- und Kommissionierungsarbeiten. Die Arbeitszeiten gestalten wir individuell, Ihre Arbeitstage sind Donnerstag und/oder Freitag.

Telefon: 02203 1883 50

E-Mail: aaw@rdw-koeln.de

Wir freuen uns auf Sie!


Hass gegen Muslime im Netz verbreitet


Foto: LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com

Volksverhetzung: Geldstrafe für „Daumen hoch“-Loser

Wegen des Straftatbestands der Volksverhetzung musste sich ein arbeitsloser Security-Mann vor dem Kölner Amtsgericht verantworten. Dem Angeklagten wurde vorgeworfen, ein Posting auf der Social-Media-Plattform Facebook mit einem „Daumen nach oben“ unterstützt zu haben. Laut Anklage machte der Mann sich das Gedankengut der Ursprungsnachricht damit zu eigen.

von **HENDRIK PUSCH**

Köln. In dem Posting wurden unter seinem echten Namen geteilt. Auf der Anklagebank gab der Mann sich aber unwillig. „Ich frag mich jetzt, soll ich das geschrieben haben? Ich benutze Facebook nur zum Liken oder Teilen“, so der Beschuldigte. Dabei wurde ihm letzteres ja vorgeworfen. Der Mann bekräftigte noch einmal: „Ich würde so etwas nie schreiben.“

Facebook-Post wurde entdeckt von „Meldestelle Respect! Gegen Hetze im Netz“

Die Richterin wollte wissen, wie er persönlich zu dem Inhalt stehe. „Ich bin unter Muslimen aufgewachsen“, war die Antwort. Vielleicht habe seine Ex-Freundin das Posting geteilt, mutmaßte der Angeklagte, „wir hatten mal ei-

nen gemeinsamen Account“. „Brauchen wir jetzt ein teures Gutachten, um das herauszufinden“, fragte die Richterin. Da zuckte der Beschuldigte nur mit den Schultern.

Als hochverdächtig wertete die Richterin, dass gegen den Angeklagten bereits in der Vergangenheit ein Strafverfahren wegen Volksverhetzung geführt worden war. „Deutschland den Deutschen, Deutschland erwache“, soll er damals über Facebook verbreitet haben. Das Verfahren am Amtsgericht war jedoch ohne Sanktion eingestellt worden. Die Richterin: „Diese Häufung halte ich nicht für Zufall.“

Am Ende verhängte das Gericht eine Geldstrafe von 900 Euro (90 Tagessätze zu je 10 Euro). Das Posting sei extrem menschenverachtend gewesen, so die Richterin. Sie glaube dem Beschuldigten, sich damit nicht voll und ganz zu identifizieren. „Aber Sie haben es einfach mal weiterverbreitet und genau darum ging es hier.“ Der Angeklagte nahm das Urteil an, es wurde damit sofort rechtskräftig.

Örtchen sollen für Erleichterung sorgen, belasten jedoch den städtischen Haushalt

Noch mehr Klos für 10.000 Euro im Monat?

Die Kölner Toiletten-Posse am Neumarkt bleibt auf Dauer und kostet den Steuerzahler jeden weiteren Monat zwischen 10.000 und 11.000 Euro. Das hat die Stadtverwaltung dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ mitgeteilt. Mittlerweile sind seit dem Beginn der Bewachung im Mai 2022 Kosten von rund 400.000 Euro aufgelaufen.

von MATTHIAS HENDORF

Innenstadt. Vor zwei Jahren war noch unklar, ob der öffentliche Toilettencontainer auf der Krebsgasse weiter sieben Tage die Woche bewacht wird (wie berichtet). Das Wachpersonal sitzt in einem eigens aufgestellten Container direkt daneben und soll aufpassen, dass drogenkranke Menschen die Toilette nicht als Konsumraum nutzen.

Damals hieß es, „perspektivisch“ werde für den Neumarkt und dessen Umfeld „die Schaffung von weiteren Toilettenangeboten angestrebt“. „Im Zusammenhang mit deren Realisierung wird über den weiten Umgang mit der Bewachung entschieden.“

Am Neumarkt werden weitere Toilettencontainer aufgestellt

Jetzt ist klar: Die zwei neuen Toiletten kommen tatsächlich an den Neumarkt, eine davon im Sommer – doch der Toilettencontainer auf der Krebsgasse bleibt und wird weiter bewacht. Für 10.000 bis 11.000 Euro monatlich. Werktags zwischen 9 und 21 Uhr sowie sonn- und feiertags zwischen 9 und 18 Uhr.

Eine Sprecherin der Stadt teilte mit: „Ja, der Bewachungscontainer mit Personal bleibt.“ Er ist demnach der einzige in

Köln und weitere, auch an anderen Drogenhotspots, sind demnach nicht geplant. Auch andere Medien wie die Satire-Sendung „Extra 3“ berichteten nach dem Artikel in dieser Zeitung.

Die Frage nach den bisherigen Gesamtkosten ließ die Verwaltung unbeantwortet. Es lässt sich aber nachrechnen: Seit Mai 2022 lässt die Stadt die Toiletten bewachen, das macht auf Basis der angegebenen monatlichen Kosten bis jetzt eine Summe zwischen 370.000 und 407.000 Euro.

Und jährlich kommen zwischen 120.000 und 132.000 Euro dazu. Das Geld dafür ist laut Sprecherin im Doppelhaushalt für 2025 und 2026 hinterlegt. Diesen hat der Stadtrat im Februar verabschiedet. Andrea Defeld, Pressereferentin für öffentliche Verschwendungen des NRW-Ablegers des Bundes Deutscher Steuerzahler, sagte:

„Die Bewachung ist natürlich extrem teuer.“ Laut einer städtischen Sprecherin gehören die Toiletten den städtischen Abfallwirtschaftsbetrieben, die Stadt zahlt eine Kostenpauschale an die AWB. Demnach hält sich die Verwaltung bei der Bezahlung an die Tarifverträge. Die Gesamtkosten von 10.000 bis 11.000 Euro beinhalteten laut der Sprecherin auch die Kosten für den Dienstcontainer (Miete, Strom, Heizung etc.).

Oberbürgermeisterin Hen-



Der Wachmann hat sein Wachhäuschen (links) verlassen und steht vor dem Toilettencontainer.
Foto: Matthias Hendorf

riette Reker (parteilos) hat die Haushaltssicherungskonzept hat die Stadt für die Jahre 2025/2026 laut Kämmerin Dörte Diemert „zunächst“ vermieden. In diesem Fall hätte die Stadt begründen müssen, wie sie wieder einen Haushalt ohne Schulden machen kann. Wäre ihr das nicht gelungen, dürfte sie nur noch Aufgaben wahrnehmen, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist. Dann wären viele Vereine und Organisationen leer ausgegangen.

Die Toilette an der Ecke zur Schildergasse existiert seit dem 11. Februar 2015, die Stadt

musste sie aber danach wegen der Drogenproblematik für Jahre sperren. Ein Sprecher hatte 2017 die Stadt versucht zu verteidigen: „Im Vorfeld konnte nicht mit einer widerrechtlichen Nutzung durch Drogenabhängige in diesem Umfang gerechnet werden.“ Die Menschen seien teils aggressiv gewesen. Erst 2022 öffnete sie wieder mit dem Wachhäuschen.

Auf die Frage, ob nicht etwa Schwarz- oder Blaulicht helfen könnte, weil es den drogenkranken Menschen erschwert, eine Einstichstelle zu finden, teilte die Sprecherin mit: „Schwarzlicht/Blaulicht hat sich erfahrungsgemäß als nicht effektiv erwiesen, da die abhängigen Personen durch Handylicht oder

vorherige Markierung am Körper auch unter Schwarzlicht/Blaulicht eine Einstichstelle finden. Die ausschließlich ordnungsgemäße Nutzung einer Toilettenanlage an Hotspots ist sehr schwierig zu bewerkstelligen und kann nur durch eine Kombination von verschiedenen Maßnahmen, wie zum Beispiel Aufklärungsarbeit und soziale Kontrolle gefördert werden.“

Die Sprecherin kündigte Kontrollgänge des Ordnungsamtes zwischen den drei öffentlichen Toiletten am Neumarkt an.

Referentin Defeld vom Steuerzahlerbund sagte über die bewachte Toilette: „Auf die Toilette gehen zu müssen, ist ein Grundbedürfnis. Die Stadt sollte alles versuchen, das anders zu



Grafik: Böhne; Datarapper/OSM.org
Das erste bewachte Toilettenhäuschen steht seit 2015 in der Krebsgasse.

lösen.“ Defeld verwies etwa auf das Konzept „Happy Toilet“ und die mögliche zur Ausweitung. Dabei stellen Gastronomiebetriebe in Köln ihre Toiletten während der Öffnungszeiten zur Verfügung, sie erhalten dafür eine jährliche Aufwandsentschädigung oder der Nutzer zahlt einen Euro. Am Neumarkt zählt beispielsweise das Gloria-Theater dazur. Die Bezirksvertretung Innenstadt hatte die Verwaltung 2023 gebeten, das Konzept bei Gastronomen bekannter zu machen.

Su säht mer en Kölle

Rusemond

Der Juni weed och Rusemond jenannt. Et jitt esuvalle Zoote von Ruse, dat mer die he jar nit all opzälle kann. Rusekohl sin äver Sprüchter (do säht mer och Poppelköchekäppesje för). Mer kann och ussin wie en Rus, wie e Rüsje. Dann hät mer Bäckelcher (Wangen) wie e Rüsje un weed dann och zum leckere Rüsje. Äver kein Rus ohne Döner (Dornen), usser der Pingsrus. Hät mer de Rus (Gürtelrose), ess mer ärmt dran. Mer kann och en der Rusekranz jonn. Dat ess dann de Rusekranzaandaach, en dä der Rusekranz (en from Pälekett) jebett (gebetet) weed.

Katharina Petzoldt

Anzeige

„Wer bei Heizung und Strom nicht handelt, der zahlt drauf!“ -

heimWatt berät kostenfrei im neuen Showroom am Zollstockring in Köln

Die Wärmepumpenförderung steht mal wieder auf der Kippe. Es wird erwartet, dass die Bundesregierung die Fördersätze nach unten anpassen werden. Dabei bricht ein neues Zeitalter an: Wer effizient und günstig heizen möchte, der benötigt eine Wärmepumpe und günstigen Strom. Denn: eine Wärmepumpe wird mit bis zu 70 % vom Staat gefördert. Und günstigen Strom gibt es, dank Photovoltaik, Energiemanagement und dynamischen Stromtarifen inzwischen ab 15 Cent pro kWh.

„Es hat ein neues Zeitalter der Energieversorgung für Einfamilienhäuser begonnen. Wer bei Heizung und Strom nicht handelt, der zahlt drauf“ - jeden Monat. Bis zu 1.200 Euro Ersparnis im Jahr können wir bei den laufenden Kosten mit unserem Energiemanager smart! erzielen“, sagt Malte Twisten. Er ist Geschäftsführer der heimWatt GmbH, einem der größten und innovativsten Handwerksbetriebe für Wärmepumpen, Photovoltaik und Energiemanagement in Norddeutschland. Energiesysteme müssen heute intelligent vernetzt und effizient installiert. Das Handwerk ist bei uns digital und das können die kleinen Betriebe kaum mitgehen. Wir haben zudem extra Musteranlagen nachgebaut, an denen wir vor Ort in Ruhe das Prinzip einer Wärmepumpe und worauf es ankommt, erklären können“, so Twisten.

Die Experten von heimWatt freuen sich auf Ihren Besuch am Standort Zollstockgürtel 41, 50969 Köln vom 13.-15.6.2025 (Fr. und Sa. 10-17 Uhr; So.: 12-17 Uhr).

Lesen Sie am Sonntag

Erfrischung in Grün

Kult-Komödien der 80er

Cool bleiben mit den richtigen Zimmerpflanzen

Ghostbusters & Co.: Das Quiz

schnell. schneller.

Auch im Urlaub bestens informiert:
www.express-die-woche.de

heimWatt
machWatt. Mit heimWatt.

Jetzt beraten lassen - morgen profitieren!

INFOTAGE
13.-15. Photovoltaik & Juni Wärmepumpen

Fr. & Sa. 10-17⁰⁰ So. 12-17⁰⁰

Informiere dich kostenfrei, kompetent & unverbindlich am Zollstockgürtel 41 in 50969 Köln. Wir freuen uns auf dich!

Jetzt mit neuem Standort in Köln!

Ohne Anmeldung!

heim-watt.de • anfragen@heim-watt.de • 0221 46682300
Photovoltaik • Wärmepumpen • Energiemanagement

Lindenthaler Familien- und Veedelsfest

15. Juni

Köln-Lindenthal
www.lindenthal.info

Schon was vor am Wochenende?



Unterstützt durch
KölnBusiness

15. Juni

Köln-Lindenthal
www.lindenthal.info

